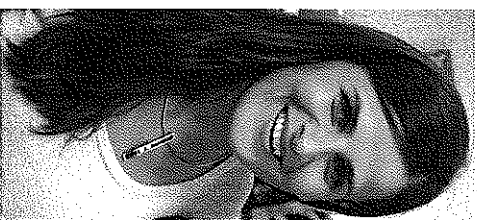


> Redaktion Schlusslicht: info@tageszeitung.it

Firma Niederstätter baut auf Innovation



Sabine Gamper: Die ehemalige Direktorin der Galerie Museun Bozen betreut jetzt den Bereich Kultur und Sponsoring der Firma Niederstätter.

Helene, Toni und Maria Niederstätter mit ihren Mitarbeitern: „Wenn der Wind des Wandels weht, bauen die Einen Mauern, und die Anderen Windräder. Und wir gehören zu den Letzteren“.
(Maria Niederstätter)

Anlässlich der diesjährigen Jahresversammlung lud die Firma Niederstätter AG ihre 50 MitarbeiterInnen in das TIS Innovation Center. Das Treffen stand unter dem Motto „Wer steht, gewinnt“, und im Zeichen der aktiven Einbindung und Befähigung der MitarbeiterInnen, welche von Maria und Toni Niederstätter eingeladen wurden, gemeinsam Schritte nach vorne zu wagen. Gleich zwei Experten aus den Bereichen Kommunikation und Verkauf waren geladen, näm-

lich Siegfried Elser, Marketingberater und Strategieberater, und Paolo Marcati, langjähriger Trainer im Bereich Verkauf. Diese beiden Fachleute werden in den kommenden Monaten im Rahmen eines gezielten Fortbildungsprojektes die MitarbeiterInnen der Firma Niederstätter begleiten und weiterbilden. „Eine Krise ist ein produktiver Zustand, und keine Katastrophe“, so Siegfried Elser. Sie stellt allerdings eine Herausforderung für das Unternehmen dar; die Dinge genauer unter die Lupe zu nehmen, und auf Veränderungen zu reagieren.

In diesen schwierigen Zeiten der Wirtschaftskrise steckt die Niederstätter AG also den Kopf nicht in den Sand, sondern baut auf In-

novation, Kommunikation nach innen und außen, sowie die Schulung ihrer MitarbeiterInnen. Und mehr noch: Niederstätter baut in Zukunft verstärkt auf Kultur. Der Bereich Kultur und Sponsoring der Firma wird für das Jahr 2009 von Sabine Gamper, ehemalige Direktorin der Galerie Museun Bozen, kuratiert. Durch gezielte Betreuung von Kooperationen im kulturellen Bereich sollen sowohl der Firma Niederstätter wie auch den diversen Kulturveranstaltern des Landes Vorteile erwachsen. Denn „nichts macht ein Unternehmen so erfolgreich, wie sein Bestreben, andere erfolgreich zu machen“ (Siegfried Elser).